

Chemnitz Oktober 1881.

Vernunftigen Herrn Doctor!

Warum Sie es kühn ohne Auftrag - Einverständnis,
 spricht, mich zu verzeihen Sie es, in Bitten,
 wenn ich mich nicht, Ihnen beifolgend
 durch die Verlagsgesellschaft ein
 Exemplar meines oben erwähnten
 Buches "Die Lotos des Lebens" zu
 geben zu lassen mit der geistlichen
 Litter, demselben nur wenige Worte
 der Begründung in irgend einem
 Blatt fürwahrlich mit Ihnen zu
 wollen. Bei dem Gerüst und der
 Bedeutung Ihres werthen Namens
 würde ein solches ganz besonders

Wird für mich haben.

Zu der freundlichen Hoffnung, das
Ihre Liebeswürdigkeit nunmehr
Eille die Genehmigung nicht umfassen
wird, zu führen ist

in freundlicher Erwartung

verbleibe

Anton Chor





